



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Empfehlungen des Wissenschaftsrates zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen

Wissenschaftliche Bibliotheken

Wissenschaftsrat

Tübingen, 1964

Stadtbücherei Essen

urn:nbn:de:hbz:466:1-8220

Stadtbücherei Essen

Die wissenschaftliche Stadtbibliothek Essen, eine der sieben „Hauptbüchereien“ des zentral verwalteten Essener städtischen Büchereiwesens, wird räumlich und personell als selbständige Abteilung geführt. Sie dient dem lebhaften Bedarf der wissenschaftlich interessierten Benutzer aus der Stadt und der Umgebung. Zu dem Etat gibt das Land Nordrhein-Westfalen einen jährlichen Zuschuß in wechselnder Höhe; einmalige Hilfe wurde vom Land bis 1957 für Ersatz der Kriegsschäden gewährt (Verlust von 140 000 Bänden von einem Bestand von 150 000 Bänden).

Im Rahmen des Planes der nordrhein-westfälischen Großstadtbüchereien werden die Gebiete Recht, Verwaltung und die beschreibenden Naturwissenschaften gepflegt. Im Hinblick auf die Einrichtung einer medizinischen Ausbildungsstätte in Essen ist ein verstärkter Ausbau der Bestände im Bereich der Naturwissenschaften nötig. Dagegen kann auf rein technische Literatur wegen der guten örtlichen Bibliotheken (Bergbaubücherei, Bibliothek von Krupp) vorläufig verzichtet werden.

Es wird empfohlen, den Anschaffungsetat zu erhöhen und ihn als eigenen Etatposten auszubringen. Die Vermehrung des Personals im wissenschaftlichen Dienst soll in erster Linie dazu dienen, Fachreferate einzurichten und den systematischen Katalog zu vervollständigen.

Kräfte auf Zeit sind nötig für die Aufarbeitung der noch unkatalogisierten rund 70 000 Bände.

Obgleich sich die Bibliothek in einem 1956 fertiggestellten Neubau befindet, reichen die Räume, vor allem für die Verwaltung und im Magazin, nicht mehr aus. Ein Anbau oder ein eigener Bau sollte möglichst bald geplant werden.

I. Fortdauernder Haushalt

Bezeichnung	Haushalt 1962 ¹⁾	Empfehlung	
		insgesamt	Zunahme gegenüber 1962

1. Personal (Anzahl der Stellen)

Insgesamt	20 ²⁾	37	17
davon:			
Wissenschaftlicher Dienst	3	4	1
Diplom-Bibliothekare (gehobener Dienst)	9	16	7
Bibliothekarische Hilfskräfte (mittlerer Dienst) und Verwaltungskräfte	•	11	•
Bibliothekstechnischer Dienst (einschl. Magazindienst)	•	4	•
Photostelle	•	2	•

2. Fortdauernder Erwerbungssetat in 1000 DM

Insgesamt	• ³⁾	250	•
davon:			
Buchkauf	•	200	•
Einband	•	50	•

¹⁾ Quelle: Angaben der Stadtbücherei (Fragebogen des Wissenschaftsrates). — ²⁾ hiervon 3 Stellen des wissenschaftlichen und 3 Stellen des Verwaltungsdienstes für die gesamte Bücherei, die übrigen Stellen nur für die wissenschaftliche Bibliothek; außerdem 21 Stellen des technischen Dienstes (einschl. Garderobe und Reinigung) für die gesamte Bücherei. — ³⁾ Etat für die gesamte Bücherei 1962: 376 000 DM.

II. Personalstellen auf Zeit (Empfehlung)

Bezeichnung	Anzahl	für ... Jahre
Diplom-Bibliothekare (gehobener Dienst)	2	5

III. Einmalige Sondermittel für Erwerbungen in den nächsten fünf Jahren in 1000 DM

Verwendungszweck	Durchschnittlicher Jahresbetrag	Gesamtbetrag für 5 Jahre
Lückenergänzung	50	250
Bibliographischer Apparat	15	75
Insgesamt	65	325

